

## Aktuelles intern

Aktionen, Programme und Publikationen  
der Konrad-Adenauer-Stiftung

Heimat ist ein beliebter Erzählraum in Literatur und Film, so zum Beispiel im Lokalkrimi. Heimat als Bezugsort und als Affektraum, Heimat zwischen Herkunft und Zukunft, Regionalität und Globalisierung, Identität und Integration – diesen Themen widmet sich eine Veranstaltung der Reihe „Literatur und Verantwortung“ der Konrad-Adenauer-Stiftung, die in Kooperation mit „Christ & Welt“ zum Thema **Ist die Heimat noch zu retten?** am 26. April 2012 im Rheinischen Landesmuseum Bonn, 19.00 Uhr, stattfindet. Eröffnet wird die Soirée von **Hans-Gert Pöttering MdEP**, Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung und Präsident des Europäischen Parlaments a. D. Volker Schlöndorff stellt seinen national und international ausgezeichneten hessischen Heimatfilm „Der plötzliche Reichtum der armen Leute von Kombach“ (1971) vor. Weitere Informationen zum Programm: <http://www.kas.de/wf/de/17.50080/>, Ansprechpartner in der KAS: Michael Braun (E-Mail: michael.braun@kas.de).



**„Der Kanzler und der See. Lago di Como – Land und Leute, Kultur und Konrad Adenauer“:** So lautet der Titel des neuen Cadenabbia-Buches von **Godehard Schramm**. In einem sehr persönlichen, episodischen, im besten Sinne tagebuchartigen Buch folgt der Autor den Spuren Konrad Adenauers am Lago di Como und entdeckt dabei einen für die deutsche und europäische Nachkriegsgeschichte fast unbemerkt bedeutsamen Ort. Eine besondere Rolle in dem Buch spielt der erste

Kanzler der Bundesrepublik Deutschland, der Cadenabbia 1957 zu seinem „Ersatzkanzleramt“ und ständigen Urlaubs-Arbeits-Domizil wählte. Godehard Schramms „Passeggiate Konrad Adenauer“ vertiefen sich in das zweite Leben Adenauers am Comer See, von wo aus wichtige politische Gespräche und Begegnungen ihren Ausgang nahmen und viele wichtige Entscheidungen vorbereitet wurden. Das Buch ist im Corso-Verlag mit einem Vorwort des Vorsitzenden der Konrad-Adenauer-Stiftung, **Hans-Gert Pöttering MdEP**, Präsident des Europäischen Parlaments a. D., erschienen. Es ist gebunden, mit Schutzumschlag, hat zahlreiche Abbildungen und ist im Buchhandel zu einem Preis von 26,90 Euro zu erwerben.



Soeben erschienen ist ebenfalls der **Jahresbericht 2011 der Konrad-Adenauer-Stiftung** – konzeptionell weiterentwickelt und mit frischem Layout. Das ist neu: Die Verzahnung mit dem Internetangebot ist enger als bisher. Zahlreiche Links führen zu aktuellen und umfassenden Informationen in unserem Onlineauftritt. Die detaillierten Berichte über die Hauptabteilungen der Stiftung werden erstmalig nur online veröffentlicht. Davon profitiert das Kapitel „**Einblicke 2012**“, das auf deutlich mehr Raum die Schwerpunktthemen, die inhaltliche Kompetenz und langfristigen Projekte der KAS vorstellt. Online kann der Jahresbericht über <http://www.kas.de/jahresbericht-2011> abgerufen werden. Die gedruckte Fassung ist über bestellung@kas.de erhältlich.